

Forschungskolloquium Technik- und Innovationsforschung + Soziologisches Institutskolloquium

Programm SoSe 2017

- 19.04. The Berlin Script Collective (Gläser, Guagnin, Laudel, Meister, Schäufele, Schubert, Tschida, TU Berlin): „Ein Konzept für die vergleichende Analyse technischer Skripte“
- 25.04. Klaus Dörre (Friedrich-Schiller-Universität Jena): „Landnahme, Beschleunigung, Aktivierung, Dynamik und (De-)Stabilisierung moderner Wachstumsgesellschaften“ (Studentisches Kolloquium, abweichend am Dienstag)
- 03.05. Olaf Kranz (Universität Regensburg): „Die partizipative Unternehmensform ‚Mitarbeitergesellschaft‘ als soziale Innovation und die Gründe ihres Scheiterns“
- 10.05. Armin Grunwald (KIT Karlsruhe): „Technikfolgenabschätzung als transformative Wissenschaft?“
- 17.05. Nicole Burzan (TU Dortmund): „Raum- und Zeitstrukturierungen in Museen“
- 24.05. Joachim Allgaier (Alpen-Adria-Universität Klagenfurt): „Imagineering the Future: Interaktionen von Wissenschaft, Technik und Populärkultur am Beispiel von Star Trek“
- 31.05. Melanie Jaeger-Erben (TU Berlin): „Geplanter oder hervorgebrachter Verschleiß? Obsoleszenz von Konsumgütern aus der Perspektive soziologischer Praxistheorien“
- 07.06. Andreas Bischof (TU Chemnitz): „Soziale Maschinen bauen – Epistemische Praxiken der Sozialrobotik“
- 14.06. Thomas Kemple (University of British Columbia): Money, Metropolis, Modernity: Reflections on Simmel’s Philosophical Sociology of Cultural Forms (IfS Lecture)
- 21.06. Theresa Velden (TU Berlin): „Epistemische Bedingungen für offene Wissenschaft. Das Teilen von Wissensressourcen im Spannungsfeld von Konkurrenz und Kooperation“
- 28.06. Ingo Schulz-Schaeffer/Martin Meister (TU Berlin): „Prototypische Szenarien als Verhandlungsarenen zwischen Gegenwart und möglichen Zukünften“
- 05.07. Jörg Strübing (Eberhard Karls Universität Tübingen): „Selbst sind die Daten. Praktiken der Selbstvermessung als fragmentierte Selbstbespiegelung“
- 12.07. Jan-Felix Schrape (Universität Stuttgart): „Der ‚Akteur‘ in Innovationsprozessen: Konstruktion und Dekonstruktion einer Beobachtungskategorie“
- 19.07. Vorstellung der Fachgebiete: Organisationssoziologie